



Sonderplatzregel für Ball im Aus oder Ball verloren

Wurde kein provisorischer Ball gespielt & nicht in der Penalty Area

Bei einem Ball im Aus oder bei einem verlorenen Ball, darf der Spieler den Punkt schätzen, an dem der Ball ins Aus oder verloren ist. Durch diesen Bezugspunkt verläuft eine, am Loch beginnende, gedachte Linie. Am Fairwayrand, gleichweit entfernt vom Loch, wird dann vom Spieler ein Punkt bestimmt (=Bezugspunkt), durch den ebenfalls eine gedachte Linie vom Loch aus verläuft. Im Erleichterungsbereich zwischen diesen beiden Bezugspunkten und in rückwärtiger Verlängerung der gedachten Linien, seitlich erweitert um jeweils zwei Schlägerlängen, darf der Spieler einen Ball mit zwei Strafschlägen dropfen. Der Erleichterungsbereich muss im Gelände liegen und mit keinem Teil näher zum Loch als die Bezugspunkte. Dies gilt nicht, wenn der Ball in einer Spielverbotszone oder in einer Penalty Area liegt.